

ANMELDUNG ZUM „FACHBETRIEB PELLETS UND BIOMASSE“

(Download auch unter www.pelletfachbetrieb.de)
Rücksendung an die Faxnummer: 030 6881599-77

Firma _____

Vorname/Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____ Internet _____

Anzahl eingebauter Pelletkessel: _____

Besuch einer Technikschiung nach dem 1.1.2011 zum
Thema „Pellet- und Biomassekessel“ (Datum, Ort und Hersteller):

Zusatzkenntnisse: Einbau von mindestens fünf Anlagen:

- Pelletöfen Hackschnitzelheiztechnik
 Scheitholzheiztechnik

Ich melde mich an für folgende Fachschulung 2014:

- 26.5. Mainz / Wiesbaden
- 28.5. Weilburg (nur für Partner von KWB)
- 4.6. Regensburg
- 3.7. Würzburg (nur für Partner von Viessmann, ab 10.00 Uhr)
- 21.10. Ergenzingen bei Rottenburg (nur für Partner von KWB)

Nachschulung Pelletfachbetrieb 2011 (anstelle des Online-Tests)

Die Teilnahmegebühr ist fällig bis drei Wochen vor der Fachschulung.

- 300 € zzgl. MwSt.
- 250 € zzgl. MwSt. für Innungsbetriebe im SHK-Fachverband

• 100 € zzgl. MwSt., wenn Partnerbetrieb von DEPV-Mitgliedsunternehmen: _____

(siehe www.depv.de/verbandsprofil/mitglieder/kessel-und-ofenhersteller)

Keine Barzahlung. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Listung als „Fachbetrieb Pellets und Biomasse“ für drei Jahre auf www.pelletfachbetrieb.de sowie die Teilnahme an einer Fachschulung, inkl. Unterlagen und Verpflegung. Nach erfolgreicher Anmeldung geht Ihnen eine Rechnung und nach Zahlung eine Anfahrtsbeschreibung zu. Der Besuch der Fachschulung ist auch für Pelletfachbetriebe aus 2011 möglich. Er ersetzt dann die Online-Prüfung.

Datum / Unterschrift _____

Kessel- und Ofenhersteller im Deutschen Energieholz- und Pellet-Verband (DEPV):



Eine Initiative des Deutschen Pelletinstituts (DEPI) und der SHK-Zentral- und Landesverbände



Deutsches Pelletinstitut GmbH
Neustädtische Kirchstraße 8
10117 Berlin

Fon 030 6881599-55
Fax 030 6881599-77
info@depi.de

www.depi.de



Rathausallee 6
53757 St. Augustin

Fon 02241 9299-0
Fax 02241 21351
info@zentralverband-shk.de

www.wasserwaermeluft.de

AUSGEGE
ZEICH
NET!



Zeigen Sie,
dass Sie es drauf haben!

www.pelletfachbetrieb.de



MEHR PELLETHEIZUNGEN FÜR DEUTSCHLAND!

Erneuerbare Wärmequellen wie Pelletheizungen sind beim Verbraucher grundsätzlich mit einem positiven Image belegt. Doch bei vielen potentiellen Kunden ist der junge Energieträger Holzpellets noch nicht bekannt. Um das Interesse des Verbrauchers zu bedienen und neue effiziente Pelletheizungen einzubauen, **wird die Fachkompetenz des SHK-Handwerks benötigt.**

Für interessierte Verbraucher bietet die Internetplattform www.pelletfachbetrieb.de ein aktuelles und umfassendes Informationszentrum. Anfang 2014 finden sie hier schon 1.500 qualifizierte Fachbetriebe für Pellets und Biomasse, die im Einbau und in der Wartung von Pelletkesseln, aber auch anderer moderner Holzessel und Pelletöfen geschult sind. Die Listung der Fachbetriebe erfolgt nach Postleitzahlen. **Internetseite wird intensiv beworben und laufend ergänzt.**

Die Qualifizierungsmaßnahmen (Fachs Schulungen) werden vom Deutschen Pelletinstitut (DEPI) und den SHK-Zentral- und Landesverbänden unter Einbeziehung des Bundesverbands des Schornsteinfegerhandwerks organisiert.

„Auch das Heizen sehe ich sportlich: schneller warm, höher in der Leistung, weiter für die Umwelt.“

Heide Ecker-Rosendahl,
Sportlerin



SO WERDEN SIE ZUM FACHBETRIEB FÜR PELLETS UND BIOMASSE

Vier Mindestvoraussetzungen

1. Heizungsfachbetrieb (SHK/OL) mit Praxiserfahrung in Planung und Einbau von mindestens fünf Pelletheizungen
2. Absolvierte Techniks Schulung über Pelletheizkessel bei einem Heizkesselhersteller (nach dem 1.1.2011)
3. Teilnahme an einer Fachschulung „Heizen mit Pellets und Biomasse“ vom DEPI und den SHK-Zentral- und Landesverbänden
4. Erfolgreiche Antragstellung und Überweisung der Teilnahmegebühr (danach erfolgt für drei Jahre Registrierung auf www.pelletfachbetrieb.de)

Kenntnisse beim Einbau von Pelletöfen, Scheitholz- und/oder Hackschnitzelheiztechnik (mindestens fünf Anlagen) können zusätzlich auf der Homepage aufgeführt werden (siehe Anmeldung).

In den **Fachschulungen** wird Fachwissen zum **Rohstoff Holz**, zur Produktion und zum **Handel von Pellets** und anderer Holzenergiesortimente vermittelt. Darüber hinaus werden wichtige **Verkaufsargumente zur Pelletqualität** und technische Vorschriften erläutert. Als Referenten werden Branchenexperten und Spezialisten des Deutschen Pelletinstituts auftreten.

Teilnehmer erhalten einen monatlichen Newsletter mit Branchennews, dem aktuellen Pelletpreis, Aktionen und attraktiven Vergünstigungen. Außerdem bietet das DEPI in seinem Internetshop exklusive Werbe- und Infomaterialien mit dem Kampagnenlogo an.

Die Auszeichnung zum „Fachbetrieb Pellets und Biomasse“ darf drei Jahre lang geführt werden, bevor sie erneuert werden muss.



„Nachwachsende Rohstoffe und neue Energie haben Rückenwind. Ich heize mit Pellets.“

Thomas D,
Musiker

FACHSCHULUNGEN 2014

- | | |
|----------------------------------|--|
| 26.5. Mainz/Wiesbaden | 3.7. Würzburg |
| 28.5. Weilburg | <i>(nur für Partner von Viessmann, ab 10.00 Uhr)</i> |
| <i>(nur für Partner von KWB)</i> | |
| 4.6. Regensburg | 21.10. Ergenzingen bei Rottenburg |
| | <i>(nur für Partner von KWB)</i> |

Der Besuch der Fachschulung ist auch für Pelletfachbetriebe aus 2011 möglich. Er ersetzt dann die Online-Prüfung.

Beginn i.d. Regel 14.00 Uhr.
Dauer: ca. 4 Stunden, danach Imbiss und die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen.

Details und aktuelle Informationen finden Sie unter www.pelletfachbetrieb.de

Zeigen Sie, dass Sie es drauf haben!